

# Infos zum Projekt: ÖBB Überführung, Fußgängerunterführung und Radweg

## Wussten Sie, dass...

...wir von 2003 bis 2013 die Bevölkerung auf über 40 Seiten (Gemeindenachrichten, Bürgermeisterberichte, Bürgerversammlungen) über dieses Projekt informiert haben?

Anbei einige Auszüge:

**Michaelerberg - Unser Zuhause**      **Ausgabe: 3/2003**

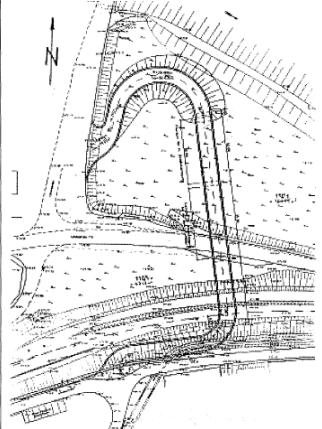
### Die Seite des Bürgermeisters

*Liebe Michaelerbergerinnen!  
Liebe Michaelerberger!*

*Während der heißen Sommermonate haben wir uns mit folgenden Themen beschäftigt:*

→ **ÖBB-Überführung in Moosheim**

Aufgrund unseres Gespräches mit Nationalrätin Anita Fleckl und Bündestr Theodor Bimö hatten wir am 29. August eine Besprechung mit der ÖBB bezüglich einer neuen Überführungsvariante, die über die Bahnstrecke und Landesstraße führen würde. Die Brücke wurde mit einer Länge von ca. 90 m geplant, da die Möglichkeit einer Trassenverlegung in gerader Linie zur Bahnhofsachse in Richtung Kläranlage Tunzendorf für die ÖBB gegeben sein muss. Der Beitrag der Gemeinde ist noch auszuverhandeln und zusätzlich müssten beide Eisenbahnkreuzungen aufgelassen werden.



**Klassenmusizieren**  
Die Musiklehrer Mag. Erwin Schrempf und Mag. Horst Krammer haben vor einigen Wochen das Projekt Klassenmusizieren vorgestellt. Dabei würden die Kinder in der 2. und 3. Klasse im Rahmen des Musikunterrichtes der Volksschule das Musizieren mit Blasinstrumenten an 2 Stunden pro Woche im Orchester erlernen.

Trotz Befürwortung der Musikkapelle Pruggern, der betroffenen Gemeinden Pruggern und Michaelerberg sowie durch Frau Dir. Hollwöger und Herrn Bezirkschulinspektor RR Fererberger wurde dieses Projekt vom Direktor der Musikschule Gröbming Herm MMag. Dr. Lipp aus pädagogischen und aus organisatorischen Gründen für dieses Schuljahr abgelehnt. Wir hoffen, dass im nächsten Jahr dieses Musikprojekt durchgeführt werden kann.

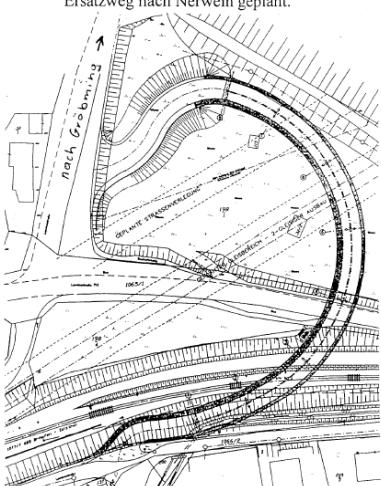
**Therme Gröbming**  
Bei der Gesellschafterversammlung wurde vereinbart, dass genauere seismische 3D-Untersuchungen gemacht werden. Wenn diese Ergebnisse vorlie-

Bürgermeisterbericht 2003: Brücke mit 90m Länge, über die Bahn und über die Landesstraße, ist geplant!

**21.10.2004**

### ÖBB-Überführung in Moosheim

Die ÖBB haben einen neuen Plan für die Überführung entwerfen lassen und auf Grund dieses Planes werden jetzt Sondierbohrungen durchgeführt. Es gibt aber noch keinen Vertrag über die Grundstücksnutzung und auch keine Zusage, dass diese Überführung gebaut wird. Da im Falle eines Baues beide Eisenbahnkreuzungen aufgelassen werden ist südlich der Bahn ein Ersatzweg nach Nerwin geplant.



Gemeindenachrichten 21.10.2004: Neuer Plan + Sondierbohrungen wurden durchgeführt.



## Gemeindeamt Michaelerberg

Moosheim 1  
8962 Michaelerberg  
[www.michaelerberg.at](http://www.michaelerberg.at) Telefon 03685/22285 Fax DW4  
E-mail: [gde@michaelerberg.at](mailto:gde@michaelerberg.at)

Michaelerberg, am 04. Juli 2005

Zahl: 650-1/288-2005

Gst: Gemeindestraße,

Strecke Bischofshofen-Selzthal

Auflassung der Eisenbahnkreuzungen Bahn-km 59,507 und 60,106

Errichtung einer Straßenbrücke in km 60,300 samt Anschlussstraßen.

Straßenrechtliche Genehmigung

Baulichkeiten und sonstige Anlagen

### Kundmachung (ist an 55 Parteien ergangen)

Die Österreichischen Bundesbahnen (ÖBB) haben beim Gemeindeamt Michaelerberg die Unterlagen für die Errichtung einer Straßenbrücke in km 60,300 der Bahnlinie Bischofshofen-Selzthal samt Anschlussstraßen und für die Auflassung der Eisenbahnkreuzungen Bahn-km 59,507 und 60,106 eingereicht und beantragt die strassenrechtliche Bewilligung zu erteilen. Gleichzeitig wurde beantragt, die Ausführung des gegenständlichen Straßenbauvorhabens für zulässig zu erklären.

Hierüber wird gemäß § 40 bis § 44 des Allgemeinen Verwaltungsverfahrensgesetzes, BGBl.Nr. 158/1998 und der §§ 47-50 des Steiermärkischen Landesstraßenverwaltungsgesetzes, LGBl.Nr. 154/1964, in der derzeit geltenden Fassung, die örtliche Erhebung und mündliche Verhandlung für

**Dienstag, den 19. Juli 2005**

**mit dem Treffpunkt im Gasthof Seebacher in Moosheim  
um 10.00 Uhr**

anberaumt.

Verhandlungsleiter: Bürgermeister Albert Trinker

Straßenrechtliche Verhandlung 2005 - Errichtung der Brücke, ist an 55 Parteien ergangen

lung. Ing. Enzinger bewertete die Wahrscheinlichkeit, dass diese Überführung gebaut wird, mit 80%. Es gab auch einige Einwände wie z. B.: Kurvenradius zur Gärtnerei Fresner ist zu klein geplant, Fußgängerunterführung statt Treppenturm, Brückenhöhe sollte verringert werden, bepflanzter Damm statt Betonbrücke, usw. wurden berücksichtigt.

Bürgermeisterbericht 2005: lt. ÖBB wird mit 80%iger Wahrscheinlichkeit gebaut. Viele Einwände der Anrainer wurden berücksichtigt!!

An einem Haushalt  
Tel. 22285 Fax DW4; [www.michaelerberg.at](http://www.michaelerberg.at) E-mail: gde@michaelerberg.at

**Michaelerberger**

**Gemeinde-**

**nachrichten**

Nr. 2/2009

Österreichische Post AG

Zugesellt durch Post.at



12.02.2009

**Einladung zur Bürgerinformation  
über die Verkehrsanalyse in Moosheim  
am Donnerstag, dem 19. Februar  
um 18:30 Uhr  
im Gewölbe des Schlosses Moosheim**

Die ÖBB hat die Fa. Plank - Bachselten mit der Ausarbeitung einer Kostengegenüberstellung, von Überführungsbrücke und Unter-

**Bürgerinfo Februar 2009**

### **ÖBB Überführung**

Das Verkehrsministerium hat uns mitgeteilt, dass auf Grund der vielen ÖBB-Projekte in der Steiermark derzeit die Finanzierung unserer Überführung leider nicht möglich ist.

**Bürgermeisterbericht 2010**

### **ÖBB Überführung, Fußgängerunterführung und Radweg**

Vor Kurzem haben wir die straßen-rechtlichen Verhandlungen für die Fußgängerunterführung neben der Eisenbahnkreuzung beim Schwaiger Max und für den Radweg südlich der Bahnstrecke von Moosheim nach Nerwein durchgeführt, da bei der ÖBB jetzt Finanzmittel für Bauvorhaben vorhanden sind.

**Bürgermeisterbericht Sept. 2013**

Viele Besprechungen und  
Beschlüsse betrafen die  
Überführung im Bahnhofsbereich  
Moosheim, deren Baubeginn  
voraussichtlich für das Frühjahr  
2014 geplant ist.

**Bericht von GK Martin Bacher Dez. 2013**

...die Fotomontagen der Überführung schon bei der Bürgerversammlung am 12. Mai 2006 und in der Gemeindezeitung Nr.6/2007 vorgestellt wurden?



...es im Jahr 2007 eine Verkehrsbefragung für alle Michaelerberger Haushalte gab, wobei von den 103 ausgefüllten Fragebögen eine Mehrheit für die Überführung stimmte.

Telefon 22285 · Fax-Dw 4 · [www.michaelerberg.at](http://www.michaelerberg.at) · E-Mail: [gde@michaelerberg.at](mailto:gde@michaelerberg.at)



## Michaelerberger Gemeindefragebogen

Sollen durch die Errichtung einer Überführung in Moosheim die zwei Eisenbahnkreuzungen beseitigt und die Landesstraßenkreuzung entschärft werden? (Drei Gefahrenpunkte!)

JA  NEIN

Zutreffendes bitte ankreuzen!

Schon jetzt möchten wir uns für Ihre Mitarbeit bedanken!

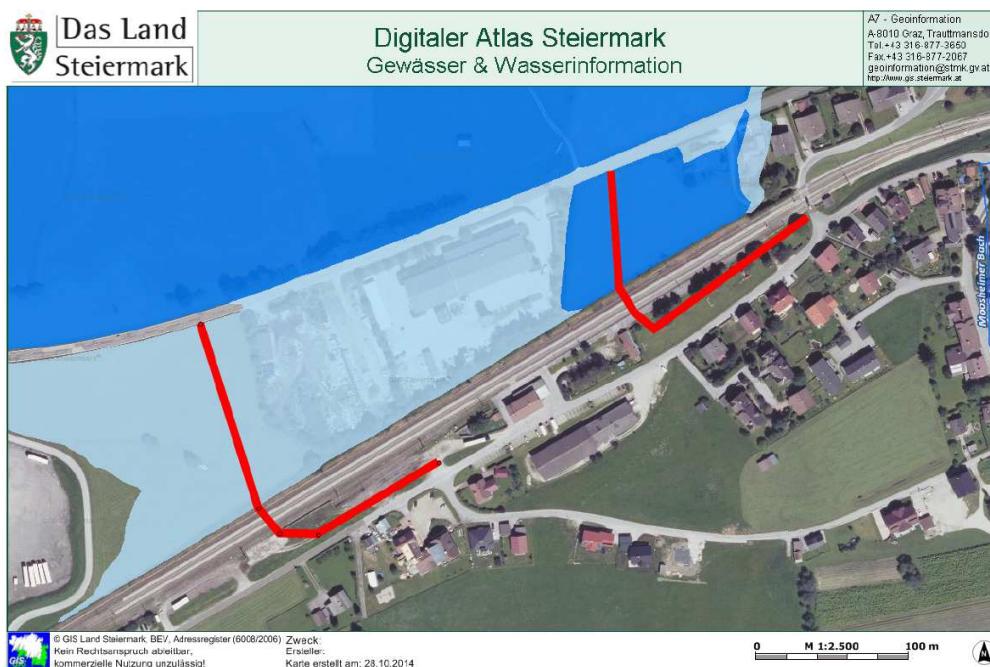
...es im Jahr 2008 eine Kostengegenüberstellung gab, wonach die Brücke inkl. Geh- und Radwegunterführung 3,79 Mio. Euro und eine Straßenunterführung 5,34 Mio. Euro kostet?

Brücke			
Zw-Summe	Eigenkosten	Summe	3,50%
230.340,23	8.081,81	238.402,13	0,24
339.564,33	11.884,75	351.449,08	0,35
34.745,08	1.216,08	35.961,16	0,04
1.641.976,01	57.469,16	1.699.445,17	1,70
72.488,13	2.537,08	75.025,22	0,08
276.570,75	9.679,98	286.250,73	0,29
575.417,75	20.139,62	595.557,37	0,60
2.601,31	91,05	2.692,35	0,00
484.165,53	16.945,79	501.111,32	0,50
3.657.869,11	128.025,42	3.785.894,53	3,79

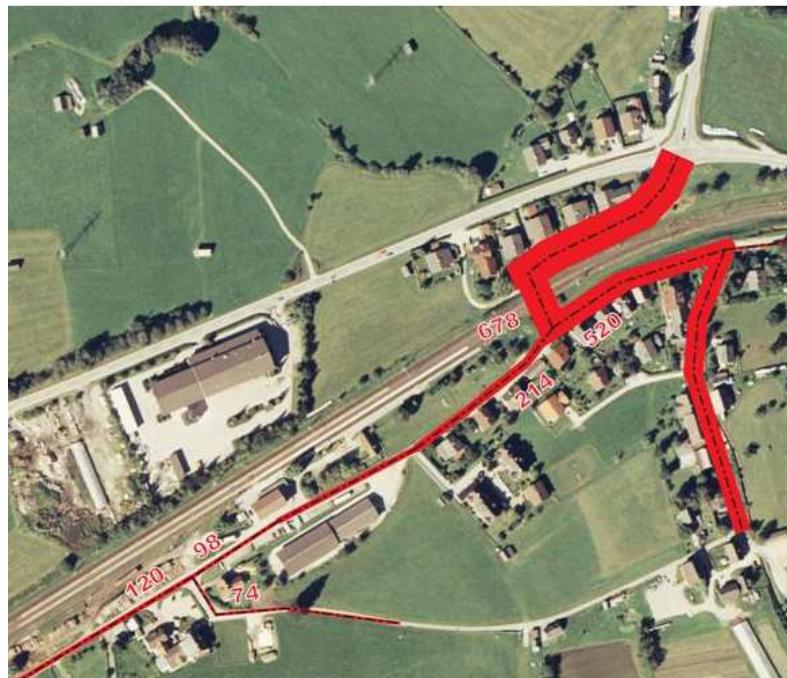
Unterführung			
Zw-Summe	Eigenkosten	Summe	3,50%
126.174,51	4.416,11	130.590,62	0,13
647.567,26	22.664,85	670.232,11	0,67
427.439,35	14.960,38	442.399,73	0,44
3.004.424,40	105.154,85	3.109.579,26	3,11
54.237,93	1.898,33	56.136,25	0,00
179.302,58	6.275,59	185.578,17	0,19
4.598,07	160,93	4.759,00	0,00
712.754,49	24.946,41	737.700,89	0,74
5.156.498,58	180.477,46	5.336.976,03	5,34

... es vom Land Steiermark einen Hochwasserplan gibt, wonach die Unterführungsvarianten im Hochwassergebiet der Enns liegen?



...es im Jahr 2009 eine Verkehrsuntersuchung gab, wonach die Überführung die zweckmäßigste Variante ist?

## Belastungsplan - Bestand



Ingenieurbüro Dipl.-Ing. Johann Rauer, Bad Blumau

... die weitere Betreibung dieses Projektes im **SPÖ Wahlprogramm 2010** angekündigt wurde?



...sich auch der Gemeinderat an die bestehenden Gesetze halten muss und daher nicht immer alle Wünsche der Bevölkerung erfüllen kann?

Schreiben vom Gemeindebund Steiermark vom 2. Juli 2014:

*Daher sind die Voraussetzungen des § 155 Abs 1, wonach Volksbefragungen der Erforschung des Willens der Gemeindebürger hinsichtlich künftiger die Gemeinde betreffende politische Entscheidungen und Planungen dient, nicht gegeben. Der Gemeinderat hat innerhalb von 4 Wochen einen Bescheid gemäß § 158 Abs 1 des Steiermärkischen Volksrechtegesetzes zu erlassen, dass die Voraussetzungen des § 155 Abs 1 nicht erfüllt sind.*